

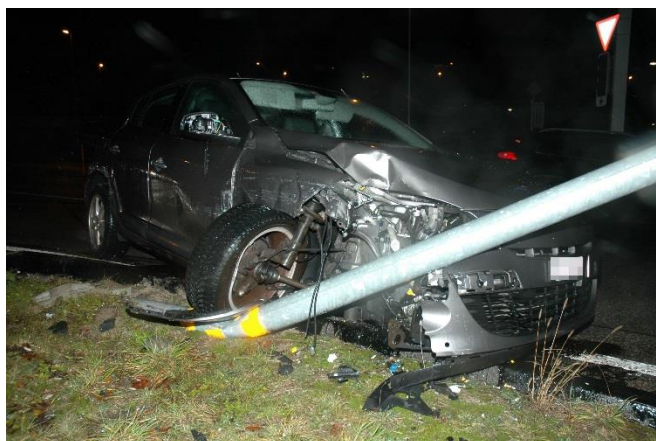
Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 (0)32 627 71 12
medien@kapo.so.ch
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 13. Januar 2019

Olten: In angetrunkenem Zustand Selbstunfall verursacht

Eine Automobilistin hat in der Nacht auf Sonntag auf der Solothurnerstrasse in Olten einen Selbstunfall verursacht. Die Frau lenkte das Auto in angetrunkenem Zustand und ist eingeschlafen. Es wurde niemand verletzt.

Am Sonntag, 13. Januar 2019, kurz nach Mitternacht, fuhr eine Frau mit ihrem Auto auf der Solothurnerstrasse in Olten in Richtung Lichtsignalanlage der Gäustrasse. In der Linkskurve schlief die Automobilistin ein und verlor dadurch die Kontrolle über ihr Auto. Schliesslich kollidierte sie seitlich-frontal mit einem Kandelaber und kam zum Stillstand. Bei der Unfallaufnahme zeigte sich, dass die 41-jährige Frau ihr Auto in angetrunkenem Zustand gelenkt hatte. Sie musste ihren Führerausweis zuhänden der Administrativbehörde abgeben. Die Unfallverursacherin und ihre Beifahrerin blieben unverletzt. Am Auto entstand Totalschaden.



Wer fährt, trinkt nicht - wer trinkt, fährt nicht.

Unter Alkoholeinfluss steigt die Risikobereitschaft, gleichzeitig beeinträchtigt schon eine kleine Menge Alkohol die Koordinations-, Konzentrations- und Reaktionsfähigkeiten. Wenn Sie nicht auf Alkohol verzichten möchten, lassen Sie das Fahrzeug stehen. Nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel oder ein Taxi um nach Hause zu kommen.

Die Kampagne der Beratungsstelle für Unfallverhütung will die Autofahrer-/innen an die Gefahren von Alkohol am Steuer erinnern – [Wer fährt, trinkt nicht.](#)